0.10

Abgeordneter Andreas Kühberger (ÖVP): Geschätzte Frau Präsidentin! Frau Bundesministerin! Hohes Haus! Liebe Österreicherinnen und Österreicher! *(Abg.* ***Leichtfried:*** *Ein Vorbild von der Länge her!)* – Herr Kollege Leichtfried, ja, es ist 0.10 Uhr, aber ich glaube, es ist die richtige Zeit, um über Geschäftsgeheimnisse zu reden. Bitte lassen Sie mich nun auch reden!

Mit der Umsetzung der EU-Richtlinie durch diese UWG-Novelle können wir endlich das Know-how unserer Unternehmerinnen und Unternehmer besser schützen. Vor allem Österreich ist ja ein Vorreiter in neuen Technologien, wir haben eine Forschungs- und Entwicklungsquote von 3,19 Prozent. Erlauben Sie mir, dass ich hier auch über mein Bundesland, die Steiermark, berichte. Ich bin stolzer Steirer und wir haben eine Forschungs- und Entwicklungsquote von 5,14 Prozent des BIPs. *(Beifall bei ÖVP und FPÖ.)*

Danke für den Applaus, den würde ich auch gerne unserem Landeshauptmann weitergeben, denn abgesehen von den Unternehmen ist es wichtig, dass die Politik entsprechende Rahmenbedingungen anbietet. Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer und sein Regierungsteam machen eine großartige Arbeit, auch unsere Landesrätin Barbara Eibinger-Miedl. Ich bin sehr, sehr stolz, wenn ich bedenke, dass jedes dritte Hightechprodukt in Österreich einen Zusammenhang mit der Steiermark hat.

Ich komme nun aber wieder nach Österreich zurück. Damit wir den zweiten Platz, den wir in der Europäischen Union haben, halten, ist es natürlich wichtig, diese Errungenschaften, die wir erreicht haben, diese Vorreiterrolle, diese gute Position zu erhalten. Dafür brauchen wir natürlich mutige Unternehmerinnen und Unternehmer, die innovative Ideen haben, denn durch diese innovativen Ideen haben wir einen guten Wirtschaftsstandort.

Herr Kollege Wimmer, wenn Sie da dagegen sind, verstehe ich das nicht, denn in der Steiermark sehe ich, dass wir viele gut bezahlte Arbeitsplätze dieser Forschung und Entwicklung zu verdanken haben. Ich weiß, Sie sind immer gegen das, wofür wir sind; das ist bei euch normal. In diesem Bereich geht das aber gegen die Arbeitnehmer, und das tut mir recht leid, weil wir da sehr erfolgreich unterwegs sind. *(Beifall bei der ÖVP und bei Abgeordneten der FPÖ.)*

Es kann sich, glaube ich, jeder vorstellen, dass es auch wichtig ist, viel Geld in die Forschung und Entwicklung einzubringen. Geld kann man nur einbringen, wenn die Unternehmerinnen und Unternehmer Gewinne erzielen, die sie dann in Forschung und Entwicklung investieren. Was passiert nun, wenn wir diese Geschäftsgeheimnisse

nicht schützen? – Es wird dann keine Gewinne, keine Erlöse geben und damit auch keine Arbeitsplätze. Für den Wirtschaftsstandort schaut es dann auch sehr, sehr schlecht aus.

Man liest auch immer wieder in der Zeitung von Fällen, bei denen die Staatsanwaltschaft aktiv wird, das Gericht dann aber nicht weitermacht, weil das noch mehr in die Öffentlichkeit bringen würde, was man nicht will. Ich glaube, man muss da schauen, und das sind wir unseren Unternehmen schuldig, dass diese rechtlich etwas dagegen tun können, dass sie ihr intellektuelles Kapital auch schützen können. *(Abg.* ***Leichtfried:*** *Was genau?)*

Vielleicht noch dazu, was Geschäftsgeheimnisse sind: Geschäftsgeheimnisse, Herr Leichtfried – ich erkläre Ihnen das gerne *(Zwischenruf des Abg.* ***Leichtfried****)* –, sind zum Beispiel Rezepte oder kleine technische Verfahren, genauso aber Kundenlisten, Herr Leichtfried und Herr Wittmann, die heute aufgrund der Digitalisierung leicht verschickt werden können. *(Unruhe im Saal. – Abg.* ***Wittmann:*** *Na, das hat sich jetzt nicht gut angehört!)*

Präsidentin Doris Bures: Meine sehr geehrten Damen und Herren Abgeordnete! Wir haben nun den drittletzten Redner, und ich würde bitten, dass wir diesen letzten drei Rednern die nötige Aufmerksamkeit geben, damit man den Reden auch ein wenig folgen kann. Wir gelangen danach schon zu den Abstimmungen und sehen uns dann ohnehin morgen Früh wieder. Ich bitte also darum, mehr Ruhe im Saal herzustellen.

Herr Abgeordneter Kühberger, Sie sind am Wort.

Abgeordneter Andreas Kühberger *(fortsetzend):* Ich habe eh probiert, ein bisschen lauter zu reden. Ich komme ohnehin bereits zum Schluss, weil es wirklich schon spät ist. Es ist aber ein wichtiger Punkt, weil diese Novelle wirklich ein wichtiger Schritt für unsere Unternehmerinnen und Unternehmer ist, um diesen Wirtschaftsstandort zu stärken und die Arbeitsplätze zu sichern.

Zum Schluss noch einmal ein Danke an all unsere Unternehmerinnen und Unternehmer, die großartige Arbeit leisten. Wir sind dazu da, ihnen die Rahmenbedingungen dafür zu geben. *(Beifall bei ÖVP und FPÖ.)*

0.14

Präsidentin Doris Bures: Nächster Redner: Herr Klubobmann Mag. Rossmann. – Bitte.